

Breite Angebote aus den Vereinen

Planungen für Ferienaktionstage laufen an

Warendorf - Noch ist es ein wenig hin bis zu den Sommerferien, doch die Planungen für die Ferienaktionstage laufen schon auf Hochtouren. Es wird altbewährte Angebote aber auch einige neue Aktionen für die Kids in Warendorf geben.



Zum Start in die Planungsphase für die diesjährigen Ferienaktionstage in den Sommerferien hat jetzt ein erstes Treffen mit interessierten Vereinen und Verbänden in den Räumen der Stadtverwaltung stattgefunden. Das teilt die Stadt Warendorf in einer Pressemitteilung mit. Jugendpfleger Ansgar Westmark und Stadtsportverbandsvorsitzender Peter Huerkamp zeigten sich erfreut, dass zahlreiche Interessierte der Einladung gefolgt waren.

Hoffnung auf spannende Tage

Und das Ergebnis lässt auf spannenden Tage in den Sommerferien hoffen: Die Kinder und Jugendlichen können sich in den Sommerferien wieder auf ein abwechslungsreiches Programm freuen. „Neben bewährten und beliebten Aktionen wird es in diesem Jahr auch neue Angebote geben“, verrät die Stadt Warendorf. So möchten sich beispielsweise das THW, der Kinderschutzbund und die Wasserball-Abteilung der WSU an den Aktionstagen beteiligen.

Auch Vertreter vom Wassersportverein, Kneipp-Verein, Boxclub, der WSU-Turnabteilung, @ttic und HOT stellten ihre Programmanschläge bei dem Treffen vor. Alle Anwesenden betonten, es sei ihnen wichtig, den Kindern und Jugendlichen in der Stadt Warendorf ein abwechslungsreiches, kostengünstiges Angebot für die Sommerferien bieten zu können. Träger der Ferienaktionstage ist auch in diesem Jahr ein Arbeitskreis, bestehend aus dem Stadtsportverband Warendorf und der Stadt Warendorf.

Wo die Fäden organisatorisch zusammenlaufen

Hier laufen die organisatorischen Fäden zusammen. Die inhaltlichen Aspekte der angebotenen Veranstaltungen bestimmen die teilnehmenden Organisationen in eigener Verantwortung. Für die Gestaltung kurzweiliger und interessanter Angebote ist der Arbeitskreis auch auf die Unterstützung weiterer Warendorfer Vereine und Organisationen angewiesen. Die Planungen zu den 44. Ferienaktionstagen in der Stadt Warendorf sehen auch für das Jahr 2023 eine variable Programmgestaltung vor. Die Angebote sollen so verteilt werden, dass die Kinder und Jugendlichen über die gesamte Ferienzeit aus einem vielfältigen Programm wählen können. Dies bedeutet nicht, dass täglich Veranstaltungen angeboten werden müssen. Im Rahmen der Ferienaktionstage können interessierte Warendorfer Vereine und Organisationen alles anbieten, was sie personell, organisatorisch, inhaltlich und finanziell abdecken können.

Die Stadt Warendorf wird die Ferienaktionstage im Rahmen ihrer Möglichkeiten finanziell unterstützen und sich gemeinsam mit den Veranstaltern darum bemühen, umsetzbare Programmideen zu finden. Interessierte Vereine und Organisationen können ihre Programmanschläge bis einschließlich 28. April auf der Webseite der Ferienaktionstage unter www.ferienaktionstage-warendorf.de im Menüpunkt Kontakt  Meldeformular für Veranstalter einpflegen.

Ab 8. Mai werden Angebote freigeschaltet

Die Angebote werden anschließend gesichtet, kategorisiert und ab dem 8. Mai freigeschaltet. Vom 8. bis zum 21. Mai können die Eltern ihre Kinder dann auf der Webseite registrieren, um gemeinsam im Programm zu stöbern und eine Wunschliste für das Ferienprogramm zusammenzustellen. Kinder, die sich bereits für die Ferienbetreuung Ems-Camp registriert haben, können ihre Zugangsdaten auch für die Ferienaktionstage nutzen. Bis zum Ende der Wunschlistenphase müssen die Eltern ein ausgefülltes SEPA-Mandat und eine Einverständniserklärung bei der Stadtverwaltung vorlegen.

Nur dann kann eine Zuteilung erfolgen. Beide Formulare stehen auf der Webseite der Ferienaktionstage zum Download. Die Zuteilung zu den Veranstaltungen ist für den 23. Mai vorgesehen. Am 31. Mai und 1. Juni können im sogenannten „Resteverkauf“ alle nicht bezahlten oder übrig gebliebenen Plätze direkt gebucht werden.